

Herrn
Werner Breitwieser
Vorsitzender des Kreistags
Landratsamt
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Eingang Kreistagsbüro:
29.10.2007

Heppenheim, den 29.10.2007

Änderungsantrag der Koalition Bündnis Zukunft Bergstraße für die Sitzung des Kreistags am 29.10.2007 zum Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum TOP 2.4 Sommercamp „Deutschsommer“

Sehr geehrter Herr Breitwieser,

die Koalition Bündnis Zukunft Bergstraße stellt für die Sitzung des Kreistags am 29.10.2007 zum Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zum TOP 2.4 Sommercamp „Deutschsommer“ folgenden Änderungsantrag. Der Änderungsantrag ersetzt den vorliegenden Antrag vollständig.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministeriums ein Konzept für die Ausrichtung eines Osterferiencamps für versetzungsgefährdete Schülerinnen und Schüler zu erarbeiten. Ziel sollte sein, in den Osterferien 2008 ein solches Osterferiencamp im Kreis Bergstraße zu veranstalten. Hierbei soll nicht nur auf die Sicherstellung der Versetzung der Schülerinnen und Schüler, sondern auch auf die Verbesserung des sprachlichen Verständnisses abgehoben werden. Der Kreisausschuss wird gebeten, zur Finanzierung Mittel aus dem Haushalt des Kultusministeriums bzw. Drittmittel zu akquirieren. Der Kreis soll als Beitrag seine eigenen personellen und sachlichen Ressourcen in das Projekt einbringen.“

Begründung:

Gerade um Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zu erreichen, sind Sommercamps nicht ideal. Die Familien dieser Kinder nutzen die Sommerferien i.d.R. für Aufenthalte in ihren Heimat- bzw. Herkunftsländern, so dass die Osterferien besser geeignet sind, diese Zielgruppe zu erreichen. Sprachdefizite und Versetzungsgefährdung korrelieren häufig miteinander, so dass ein Ostercamp bestens geeignet ist, beide Zielparameter zu vereinen.

Mit freundlichen Grüßen,

CDU-Fraktion

FDP-Fraktion

FWG-Fraktion